

Ereignisse / Bräuche
Pschuuri

Allgemein

Titel / Bezeichnung	Pschuuri
Alternativer Titel	Fasnachtsbrauch Splügen
Datum / Zeitraum	Jährlich am Aschermittwoch
Institution	Kulturportal Graubünden

Beschreibung

Beschreibung Am Aschermittwoch werden als Teil der Fasnachtsbräuche, in Splügen im Viamala, die Gesichter von Jugendlichen und ledigen Frauen mit einer Kohle-Fettmischung geschwärzt. Das Schwärzen (Pschuure) verüben die Pschuurirolli mit Masken aus Fell und lärmend mit Schellen. Bis zum Sonnenuntergang sollen sie die gesamte Jugend und alle ledigen Frauen geschwärzt haben. Zuvor ziehen am Vormittag die Vor- und jungen Primarschulkinder des Orts als Pschuuribättler von einem Haus zum nächsten und bitten um Gaben wie Süssigkeiten. Später bei Sonnenuntergang verkleiden sich die jungen Männer als Mannli und Wibli und betteln, wie es die Kinder zuvor getan haben, an den Häusern. Sie betteln nach Eiern, die dann zu Eiersalat und Resimäda, einem Getränk aus rohen Eiern und Wein, verarbeitet werden. Der Tag endet mit dem Verzehr, dem Eierschmaus, der bis in die frühen Morgenstunden geht und zu dem die ledigen Frauen, aber auch sonstigen Einwohner/-innen und Gäste kommen.

Schlagworte	5563, 6320, 6321
Trachsler-Klassifikation	trachsler-4.101, trachsler-6, trachsler-6.130, trachsler-6.130.0
Kategorie	Brauch
Art	

Weitere Informationen

Nachweis / Literatur Conzett, Silvia: Maiensässfahrt und Gita a Selva. Die lebendigen Traditionen der Schweiz, Juni 2018, <https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/pschuuri.html>, Stand: 15.08.2023. Viamala Tourismus (2023) <https://www.viamala.ch/de/ausflugsziele/pschuuri>, Stand: 15.08.2023.

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch
Splügen / Spleja / Spluga
None

Verknüpfungen mit Objekten / Dokumenten

'Pschuuri' in Splügen
fsgr-geli-00037-aps16-df_kk_04443_02222F